

## **Ihr Auszug aus dem Studienentwicklungsportal (STEP) zu dem Ziel:**

### **Schlüsselkompetenzen/Future Skills stärken**

Es werden neuen Module zur Vermittlung von Schlüsselkompetenzen entwickelt und in das Curriculum des (Teil-)Studiengangs eingeführt, oder bestehende Module stärker auf die Vermittlung der entsprechenden Kompetenzen ausgerichtet (z.B. durch veränderten Prüfungsformen). Klassische berufsbildende sozial- und Individualkompetenzen sind dabei heute ebenso wie fachübergreifende Methodenkompetenzen in der Gestaltung von (Teil-)Studiengängen besonders gefragt.

### **Detailinformationen**

Die Vermittlung von sozialen, methodischen, oder persönlichen Schlüsselkompetenzen soll eine gewichtigere Rolle in den Qualifikationszielen des (Teil-)Studiengangs einnehmen. Dazu wird entweder die zur Verfügung stehende Anzahl an Leistungspunkte zu einem größeren Anteil durch Module zur Vermittlung von Schlüsselkompetenzen in das Curriculum des (Teil-)Studiengangs eingespeist. Im Gegenzug dazu müssen Module mit spezifischen (eigenen oder fremden) Fachinhalten reduziert werden. Oder aber das Erlernen von bestimmten Schlüsselkompetenzen (wie z.B. Kommunikation, Zeitmanagement, oder Medienkompetenz) wird verstärkt in die Kompetenzziele der bereits vorhandenen Module des (Teil-)Studiengangs integriert, z.B. durch innovative Prüfungsformen.

### **Hintergrund & Zusatzerläuterungen**

Die Vermittlung von Schlüsselkompetenzen gewinnt in der Hochschullehre spätestens mit den Bologna-Reformen von 1999 an Bedeutung. Mit der Vorgabe, die Berufsqualifizierung der Absolvent\*innen stärker zu berücksichtigen, rückt nun neben traditionellen Fachkompetenzen (Hard Skills) auch der Erwerb von allgemeinen beruflichen Handlungskompetenzen (Soft Skills) in den Fokus der Hochschulbildung. Neben klassischen Angeboten zur Vermittlung von sozialkommunikativen Fähigkeiten (Rhetorik, Präsentation, etc.) sowie persönlichen und (inter-)kulturellen Fertigkeiten (Zeit- und Konfliktmanagement, Einfühlungsvermögen) spielt dabei heute insbesondere die Stärkung von fachübergreifenden Methodenkompetenzen wie Transferfähigkeiten und digitalen Medienkompetenz sowie lösungsorientiertes Denken eine wichtige Rolle, um Studierende auf die umfassenden Aufgaben und Probleme in Wirtschaft und Gesellschaft vorzubereiten.

### **Dieses Ziel ist erreichbar durch folgende Maßnahmen:**

- [Digitale Lehr-/Lernszenarien gestalten](#)
- [Kompetenzerwerb der Studierenden analysieren](#)



- [Lernziele für eine Lehrveranstaltung entwickeln](#)
- [Methodische Kompetenzen entwickeln](#)
- [Qualifikationsziele für Module und \(Teil-\)Studiengang aufstellen](#)
- [Überfachliche Kompetenzen stärken](#)

## **Studienentwicklungsportal (STEP)**

Das Studienentwicklungsportal (STEP) unterstützt Lehrende und Verantwortliche der Philipps-Universität Marburg dabei, Lehrveranstaltungen, Module, Studiengänge und Fachbereiche weiterzuentwickeln. STEP zeigt hierfür Maßnahmen und Schritte auf, die bei der Erreichung selbstgesteckter Entwicklungsziele (bspw. Studienabbrüche reduzieren, Studierbarkeit erhöhen, Studieneinstieg erleichtern) helfen. Dabei werden neben einzelnen Umsetzungsschritten, Hintergrundinformationen und Hinweisen auch universitäre Unterstützungs- und Kontaktmöglichkeiten aufgezeigt.

STEP soll und kann nicht das persönliche Gespräch zu Qualitätssicherungsfragen ersetzen, sondern zusätzliche Anregungen und Ideen bieten. Sollten Sie Ihrerseits Anregungen und Hinweise zu den Inhalten des Portals haben, freuen wir uns auf Ihre Rückmeldungen über die Feedback-Funktion. Sie helfen Sie uns dadurch, das Portal stetig weiterzuentwickeln.

STEP wurde im Rahmen des Qualitätspakt Lehre Teilprojekts „Qualitätssicherung in Studiengängen“ (QSS) entwickelt. Bei Fragen oder Anmerkungen steht Ihnen das Team der Qualitätssicherung in Studiengängen gerne zur Verfügung.

### **Hinweise zum Ausdruck:**

Für den späteren Gebrauch empfehlen wir, diese Seite abzuspeichern, im internen Bereich abzulegen oder auszudrucken.

Druckdatum: 04.07.2026

Link: <https://step.uni-marburg.de/ziele/schluessselkompetenzen-future-skills-staerken>

## **Kontaktinformationen zur Qualitätssicherung in Studiengängen**

Philipps-Universität Marburg  
Dezernat III - Studium und Lehre  
Biegenstraße 10  
35037 Marburg

Tel: 06421-28-22111

Mail: [qualitaetssicherung@uni-marburg.de](mailto:qualitaetssicherung@uni-marburg.de)

Web: <https://www.uni-marburg.de/qss>

